Aus dem Leserkreis

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **12 (1955)**

Heft 9

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

zumal ich ja erst im Laufe des Sommers dazu kam, diese Bäder mit Eichenrindenabsud zu machen. Dann konnte ich die zwei größern Kinder einige Wochen fortgeben, und so ging ich denn ganz energisch und ausdauernd hinter diese Sitzbäder.»

Es ist wirklich erfreulich, dass mit solch einfachen Mitteln geholfen werden konnte und zwar so, daß dieser Mutter besser damit gedient ist, als wenn sie sich einer Operation hätte unterziehen müssen. Auf diese Weise hat der Körper selbst die Rückbildung besorgt, was statt einer Schwächung immerhin einer Stärkung, einer Kräftigung gleichkommt. Alles, was der Körper wieder auf natürliche Art und Weise regeneriert, kommt einer vollen Heilung gleich, die keine nachträgliche Schwächung oder andere unliebsame Nachteile mit sich bringen kann, wie dies bei schwacher Konstitution eben durch eine Operation leicht in Erscheinung tritt, besonders, wenn keine gründliche Nachkur und Schonung erfolgen kann, was einer Mutter mit drei Kindern ja nicht immer möglich ist. Solch befriedigende Erfolge bestätigen immer wieder, daß der Körper durch die richtige Unterstützung selbst am besten zu flicken weiß, und daß das Flickmaterial, das die Natur in reichem Masse bereit hält, auch das Beste ist, das wir finden können.

AUS DEM LESERKREIS

Gute Hilfe bei starkem Schwächezustand

Es ist immer erfreulich, wenn bei beängstigender Schwäche erfolgreiche Hilfe eingesetzt werden kann. So berichtete Frau M. aus S. über den wieder gefestigten Zustand ihrer Mutter wie folgt:

«Wir freuen uns, daß Mutter mit Ihren Mitteln solch guten Erfolg hat, nachdem sie so geschwächt war. Sie sagte erst die letzte Woche, daß sie mit allem gerechnet habe, denn das Herz sei so unregelmäßig gewesen, als ob es jeden Augenblick stillstehen werde. Jetzt geht es ihr wieder ganz ordentlich.»

Dieser Erfolg wurde erreicht durch günstige Beeinflussung des Herzens, der Arterien und der Niere mit Hilfe von Herztonikum, Arterio-Komplex, Viscatropfen und dem Nierenmittel Nephrosolid. Wenn man beizeiten mit naturgemässen Mitteln behandelt, hat man in verhältnismäßig kurzer Zeit einen erfreulichen Erfolg zu verzeichnen. Leider ist es aber oft so, daß die Patienten erst nach einer gewissen Zeit mit völlig unzweckmäßigen, chemischen Mitteln versuchen, ihrem mangelhaften Gesundheitszustand beizukommen. Wenn sie dabei keinen Erfolg erzielen, sondern höchstens das Leiden in ein chronisches Stadium bringen, dann finden sie erst den Weg zur naturgemässen Behandlung. In dem Falle ist jeweils allerdings nicht ein solch schneller Erfolg zu erzielen. Behandelt man aber den Körper immer mit natürlichen und unschädlichen Mitteln, dann findet man darin einen guten Helfer, der viele Schwierigkeiten überbrückt.

Unschädliche Hilfe bei Fettsucht

Frau L. aus Z. schrieb dieses Frühjahr:

«Ich habe bei meinem Bruder in D. in Ihrem Buche «Der kleine Doktor» gelesen und möchte das Buch nun auch haben. Ich las darin, daß Sie, wie ich hoffe, ein sicheres und unschädliches Mittel für die Fettsucht haben. Ich möchte gerne meine Fettpolster etwas zum Verschwinden bringen und wäre froh, etwas dagegen tun zu können. Bin 74 Jahre alt. Sie haben dafür Ovasan D 3. Wollen Sie es mir bitte senden.»

Der Patientin wurde zusätzlich noch geraten, Sitzbäder von einer halben Stunde Dauer mit einem Absud von Frauenmäntelitee zu machen und die Speisen mit Trocomare statt mit Kochsalz zu würzen, einem Meersalz mit Kräuterzusatz, das die Gewichtsabnahme fördert, wenn es sparsam verwendet wird. Weißmehlprodukte und weißer Zucker sollten gemieden und tierisches Eiweiß, wie gekochte Eier und Fleisch stark reduziert werden. Dafür sollten Salate, leicht gedämpfte Gemüse, Vollkorngerichte und Obst gegessen werden. Bei dieser gesunden Ernährung kann das Körpergewicht abnehmen, während drastische Hungerkuren und dergleichen mehr von uns nicht empfohlen werden können.

Ende Juli schrieb Frau L.:

«Ich habe mich eben gewogen und habe seit der Kur 2 kg abgenommen. Auch ist es mir viel wohler, viel leichter. Die Entfettung muß jedenfalls von innen heraus geschehen. Ich ersuche Sie höflichst, mir wieder ien Fläschchen Ovasan D 3 zuzusenden.»

Es ist richtig so, die Fettsucht muß von innen heraus bekämpft werden. Sie beruht meistens auf mangelhafter Drüsentätigkeit, vor allem auf das Versagen der Keimdrüsen, die auch nach den Wechseljahren noch eine innersekretorische Tätigkeit auszuüben haben. Durch Ovasan D 3, durch Sitzbäder und eine gute Naturkost, kann die Störung allmählich wieder behoben werden.

Verantwortlicher Redaktor: *Dr. h. c. A. Vogel, Teufen*

In jeder Jahreszeit bringt eine Kur bei uns erfolgreichen Gewinn durch Kräuter und med. Heilbäder. Kneipp-, Prissnitz-, Schrot-, Schlenz- und Kuhne-Behandlungen. Packungen für Arthritis. Neuzeitliche Ernährung, Diät- und Säftekuren, finden Sie im

Kur- und Heilbad

Schoch-Köppel **Schwellbrunn**

Ruhige Höhenlage mit prächtiger Aussicht. Heimelige Zimmer mit fliessendem Wasser. Bitte Prospekt verlangen. Telefon 071 / 5.23.55

Für köstliche Mandel- oder Haselnussmilch, Fruchtmilch, Birchermüesli, Puddings und Mayonnaise ohne Eier

NUXO

-Mandelpüree
-Haselnusspüree

J. Kläsi Nuxo-Werk AG Rapperswil SG

Gesundung und Erholung

am schönen Thunersee, finden Sie durch liebevolle Betreuung in familiärem Kreis. *Neuzeitliche Ernährungstherapie*, jegliche *Diät. Vegetarische Kost. Bäder.*

Preis Fr. 10.— bis 12.— Telefon 033 / 2.69.43

Schw. Eva Keller, Hohmadstr. 41, Thun 1

Heimsonne

Biologisch hochwertiger Wärmestrahler macht schmerzfrei und froh!

Bestes Markenprodukt 220-230 V, 250 W kompl. mit Ständer, Kabel und Stecker zum Volkspreis von *nur Fr. 39.50* inkl. Wust., Porto und Packung gegen Nachnahme. Rückgaberecht innert 5 Tagen. Geld zurück.

Bestellen Sie noch heute!

F. J. Bähni
BACHTEL- u. HUG-Geräte
Verkaufsbüro AMRISWIL
Tellistrasse 5 - Tel. (071) 6 82 18

Herbstferien im Engadin

Sie finden Ruhe und Erholung in heimeliger Privatpension bei guter, reichlicher Kost.

Herrliche Gegend nah dem Nationalpark.

Pensionspreis Fr. 11.50 (Service inbegriffen).

Verlangen Sie nähere Auskunft bei *Frau F. Biveroni-Ulrich*, PENSION BIVERONI, BRAIL (Engadin), 1650 m ü. M. Telephon 082 / 6 72 49.

Chiropraktik

GIBT DEM LEBEN JAHRE
UND DEN JAHREN LEBEN

Dr. EMIL SIEGRIST - ZÜRICH

Chiropraktor U.S.A.-Staatsdiplom - Anerkannt im Kt. Zürich
Stauffacherquai 58 — Telephon (051) 25.72.44
Röntgeneinrichtung